

IdealesHEIM

Kalifornische Ikone:
Architekt Ray Kappe

Designwettbewerb:
Das Beste Schweizer Bad

Verdichtung in Zürich:
Gelungener Hofbau

Nominiert!
8 Projekte
für den
IdealesHEIM
Architekturpreis

26

Innere Werte

Waldeslust: Minimalismus trifft Ökologie im Traumhaus eines Inneneinrichters



- 1 **Bagno Sasso:** Luxusbad mit Sicht auf den Zürichsee.
- 2 **Walther Architektur:** Bad mit Lichthof in einem Einfamilienhaus.
- 3 **Forsberg Architekten:** Offenes Bad in Stadthaus von 1874.
- 4 **Arndt Geiger Herrmann:** Edle Badeinsel in Apartment.
- 5 **Cadosch Zimmermann Architekten:** Bunter Badumbau.
- 6 **Dubachs Badewelten:** Kinder- und Elternbad in Sechseck.
- 7 **Antoniety Architekten:** Wellnessbad mit Aussicht.
- 8 **Gus Wüstemann:** Pfiffige Badlösung in coolem Loft.

Designpreis

Das schönste Bad

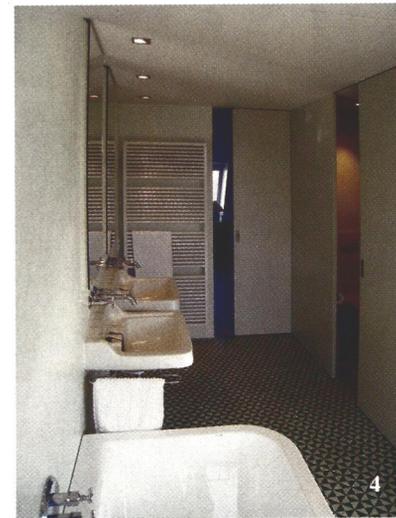
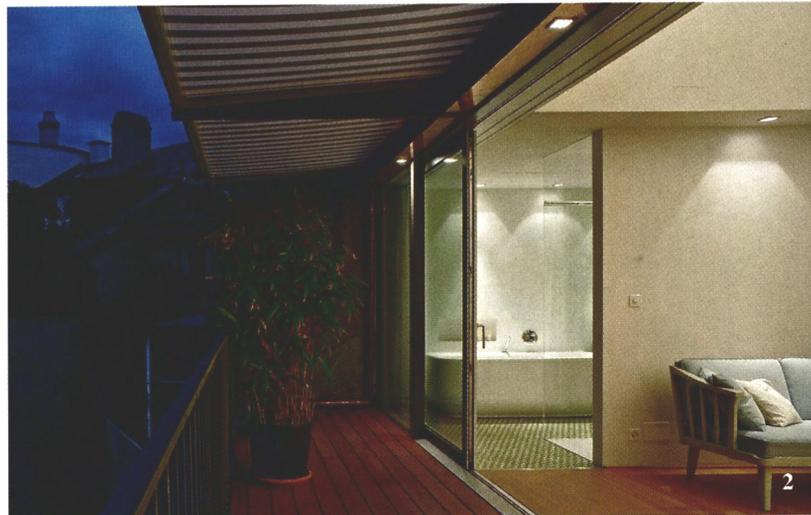
Zum ersten Mal hat IdealesHEIM den Designpreis „Das Beste Schweizer Bad“ ausgeschrieben. Entdecken Sie die acht kreativsten Lösungen des neuen intimen Zentrums des Wohnens, und küren Sie Ihr persönliches Traumbad. Redaktion: Roland Merz

Goldsporen:



Silbersponsor:





Bad #3



Forsberg Architekten, Basel

Typ:	Umbau Stadthaus
Ort:	Basel
Baujahr:	2007
Fläche:	12 m ²

1 Lichtdurchflutet: Das Bad öffnet sich zur vorgelagerten Terrasse.

2 Feingühlig: Die Übergänge von Wohn- und Badbereich sind fließend.

3 Trennend: Dusche und Toilette bilden ein kompaktes Element, inklusive Stauraum.

4 Schlichte Eleganz: Der weiss-grüne Zementboden harmonisiert mit den hellen Oberflächen der Wände.

Ein Stadthaus aus dem Jahr 1874 bedurfte einer grundlegenden Sanierung. Forsberg Architekten vereinten Alt und Neu intelligent unter einem Dach und gliederten das Haus trotz massiver Eingriffe harmonisch in die Häuserzeile ein. Unter dem grossen Dach mit neuer vorgelagerter Terrasse wurde für das Bad eine eigene «Hütte» gebaut. Diese besteht aus einem länglichen Volumen mit Toilette, Stauraum und Dusche. Dem Körper steht der offene fließende Raum mit Waschtisch und der halb freistehenden Wanne gegenüber. Mit den drei Schiebetüren und dem Vorhang können verschiedene räumliche Situationen geschaffen werden. Je nach Licht entstehen auf Boden und Wänden unterschiedliche Schattierungen.

